

Sicherheitsdatenblatt gemäss Art. 53 der ChemV

Druckdatum: 27.04.2019

Versionsnr. CLP3

überarbeitet am: 27.04.2019

1 Bezeichnung des Stoffs bzw. der Zubereitung und des Unternehmens

- **Erstellungsdatum/Erstausgabe:** 28.04.2003
- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname:** Systempflege Lemon
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder der Zubereitung und Verwendungen, von denen abgeraten wird:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung:** Reinigungsmittel, Poliermittel
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Herstellerin nach Art. 2 Abs. 1 ChemG:**

PUDOL AG
Mühlentalstrasse 260
CH-8200 Schaffhausen
www.pudol.ch

Tel. +41 (0) 52 624 80 97
Fax +41 (0) 52 624 85 15
info@pudol.ch



- **1.4 Notfallauskunft:**
Tox-Center, Tel. 145
www.toxi.ch

2 Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder der Zubereitung**
- **Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS 07

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.
Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

- **Klassierungssystem**
Die Klassierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.
- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Das Produkt ist gemäss CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

(Fortsetzung auf Seite 2)

CH

Sicherheitsdatenblatt gemäss Art. 53 der ChemV

Druckdatum: 27.04.2019

Versionsnr. CLP3

überarbeitet am: 27.04.2019

Handelsname: Systempflege Lemon
Gefahrenpiktogramme

(Fortsetzung von Seite 1)



GHS07

Signalwort: Achtung
Gefahrenhinweise

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H315 Verursacht Hautreizungen.

Sicherheitshinweise Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P201+P301+P331 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.

2.3 Sonstige Gefahren;
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
PBT: Nicht anwendbar.

vPvB: Nicht anwendbar.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische
Beschreibung: Zubereitung aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 64742-48-9 EINECS: 265-150-3 Indexnummer: 649-327-00-6	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere Xn R65 R66 Asp. Tox. 1, H304	25 - 50%
CAS: 68187-76-8 EINECS: 269-123-7	Sulfatiertes Rhizinusöl, Natriumsalz Xi R36/38 Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319	3-<10%
CAS: 141-43-5 EINECS: 205-483-3 Indexnummer: 603-030-00-8	2-Amino-ethanol C R34; Xn R20/21/22; Xi R37 Skin Corr. 1B, H314; Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332; STOT SE 3, H335; Aquatic Chronic 3, H412	3-<5%
CAS: 9043-30-5 NLP: 500-027-2	Isotridecanol, ethoxyliert Xi R41 Eye Dam. 1, H318	≤2,5%
CAS: 1344-28-1 EINECS: 215-691-6	Aluminiumoxid Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	10-<25%
CAS: 112-80-1 EINECS: 204-007-1	Ölsäure	3-<10%

zusätzl. Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt gemäss Art. 53 der ChemV

Druckdatum: 27.04.2019

Versionsnr. CLP3

überarbeitet am: 27.04.2019

Handelsname: Systempflege Lemon

(Fortsetzung von Seite 2)

· Inhaltsstoffe gemäss Verordnung (EG) Nr. 648/2004/EG:

aliphatische Kohlenwasserstoffe	15 - 30%
nichtionische Tenside	< 5%
Duftstoffe (DIPENTENE, CITRAL), Duftstoffe, BENZISOTHIAZOLINONE, METHYLISOTHIAZOLINONE	

4 Erste-Hilfe-Massnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidung wechseln.
- **nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- **nach Hautkontakt:**
Mit viel Wasser und Seife abwaschen.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
- **nach Augenkontakt:**
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fliessendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
Unverletztes Auge schützen.
Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.
- **nach Verschlucken:**
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Medizinalkohle einnehmen lassen.
Erbrechen auslösen, falls Patient bei Bewusstsein. Arzthilfe.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung** Symptomatische Behandlung

5 Massnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
Kohlendioxid (CO₂) Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Grösseren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl
- **5.2 Besondere vom Stoff oder der Zubereitung ausgehende Gefahren**
Entzündliche Gase/Dämpfe
Kohlenwasserstoffe
Siliciumdioxid-Rauch
Aluminiumoxidrauch
Bei einem Brand kann freigesetzt werden:
Stickoxide (NO_x)
Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO₂)
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- **Weitere Angaben**
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.
Wenn ohne Risiko möglich, Behältnisse aus dem Gefahrenbereich entfernen.

6 Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Dampf nicht einatmen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt gemäss Art. 53 der ChemV

Druckdatum: 27.04.2019

Versionsnr. CLP3

überarbeitet am: 27.04.2019

Handelsname: Systempflege Lemon

(Fortsetzung von Seite 3)

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Berührung mit den Augen vermeiden.

· **6.2 Umweltschutzmassnahmen:**

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.

· **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen.

In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.

· **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

7 Handhabung und Lagerung

· **7.1 Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung**

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Auf die Einhaltung des/der Arbeitsplatzgrenzwerte/s (AGW) und/oder sonstiger Grenzwerte achten.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

· **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Heisses Produkt entwickelt brennbare Dämpfe.

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

· **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

· **Lagerung:**

· **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Wasserrechtliche Bestimmungen beachten.

· **Zusammenlagerungshinweise:** Vorschriften zur Lagerung brennbarer Flüssigkeiten beachten.

· **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

· **7.3 Spezifische Endanwendungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

· **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

· **8.1 Zu überwachende Parameter**

· **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

AGW für Kohlenwasserstoffe beachten.

64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere (25 - 50%)

MAK (CH) Kurzzeitwert: 600 mg/m³, 100 ppm

Langzeitwert: 300 mg/m³, 50 ppm

1344-28-1 Aluminiumoxid (10-<25%)

MAK (CH) Kurzzeitwert: 24 a** mg/m³

Langzeitwert: 3 a* ** mg/m³

B*;*Oxid;**Rauch

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Art. 53 der ChemV

Druckdatum: 27.04.2019

Versionsnr. CLP3

überarbeitet am: 27.04.2019

Handelsname: Systempflege Lemon

(Fortsetzung von Seite 4)

141-43-5 2-Amino-ethanol (3-<5%)

MAK (CH)	Kurzzeitwert: 10 mg/m ³ , 4 ppm Langzeitwert: 5 mg/m ³ , 2 ppm S;
IOELV (EU)	Kurzzeitwert: 7,6 mg/m ³ , 3 ppm Langzeitwert: 2,5 mg/m ³ , 1 ppm Skin

· DNEL-Werte
141-43-5 2-Amino-ethanol

Oral	DNEL long-term exposure - systemic effects	3,75 mg/kg bw/d (general population)
Dermal	DNEL long-term exposure - systemic effects	0,24 mg/kg bw/d (general population) 1 mg/kg bw/d (worker)
Inhalativ	DNEL long-term exposure - local effects	2 mg/m ³ (general population) 3,3 mg/m ³ (worker)
	DNEL long-term exposure - systemic effects	2 mg/m ³ (general population) 3,3 mg/m ³ (worker)

· PNEC-Werte
141-43-5 2-Amino-ethanol

PNEC	0,085 mg/l (aqua (freshwater))
	0,025 mg/l (aqua (intermittent releases))
	0,0085 mg/l (aqua (marine water))
	0,425 mg/kg (sediment (freshwater))
	0,0425 mg/kg (sediment (marine water))
	0,035 mg/kg (soil)
	100 mg/l (STP (sewage treatment plant))

· **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

· **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

· **Persönliche Schutzausrüstung:**

· **Allgemeine Schutz- und Hygienemassnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

· **Atemschutz:**

Atemschutz bei hohen Konzentrationen.

Bei dauerhaft sicherer Einhaltung des/der Arbeitsplatzgrenzwerte/s (AGW) und sonstiger Grenzwerte normalerweise keine besonderen Massnahmen erforderlich.

· **Handschutz:**

Schutzhandschuhe

Undurchlässige Handschuhe

Zur Vermeidung von Hautproblemen ist das Tragen von Handschuhen auf das notwendige Mass zu reduzieren.

Sensibilisierung durch die Inhaltsstoffe in den Handschuhmaterialien möglich.

Vor jeder erneuten Verwendung des Handschuhs ist die Dichtheit zu prüfen.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt gemäss Art. 53 der ChemV

Druckdatum: 27.04.2019

Versionsnr. CLP3

überarbeitet am: 27.04.2019

Handelsname: Systempflege Lemon

(Fortsetzung von Seite 5)

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

· **Handschuhmaterial**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

· **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Permeationszeit / Durchbruchzeit: ≥ 8 Stunden (DIN EN 374)

Schutzhandschuhe sollten bei ersten Abnutzungserscheinungen ersetzt werden.

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· **Augenschutz:** Safety glasses with side-shields (frame goggles) (e.g. EN 166)

· **Körperschutz:**

Arbeitsschutzkleidung

Körperschutzmittel sind in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auszuwählen.

· **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

· **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

· **Allgemeine Angaben**

· **Aussehen:**

Form:	Flüssigkeit
Farbe:	weiss bis gelblich
Geruch:	charakteristisch
Geruchsschwelle:	nicht bestimmt

· **pH-Wert bei 20 °C:** ~9

· **Zustandsänderung**

Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	nicht bestimmt
Siedepunkt/Siedebereich:	nicht bestimmt

· **Flammpunkt:** > 63 °C

· **Entzündlichkeit (fest, gasförmig):** nicht anwendbar

· **Zündtemperatur:** 240 °C

· **Zersetzungstemperatur:** nicht bestimmt

· **Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt / der Stoff ist nicht selbstentzündlich.

· **Explosionsgefahr:** Das Produkt / der Stoff ist nicht explosionsgefährlich.

· **Explosionsgrenzen:**

untere:	0,6 Vol %
obere:	5,9 Vol %

· **Brandfördernde Eigenschaften** nicht als brandfördernd eingestuft

· **Dampfdruck:** nicht bestimmt

Dichte bei 20 °C:	1,144 g/cm ³
Relative Dichte	Nicht bestimmt.
Dampfdichte (Luft = 1):	nicht bestimmt
Verdampfungsgeschwindigkeit:	nicht bestimmt

· **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** teilweise mischbar

· **Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):** nicht bestimmt

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt gemäss Art. 53 der ChemV

Druckdatum: 27.04.2019

Versionsnr. CLP3

überarbeitet am: 27.04.2019

Handelsname: Systempflege Lemon

(Fortsetzung von Seite 6)

- **Viskosität:**
- dynamisch:** nicht bestimmt
- kinematisch:** nicht bestimmt
- **9.2 Sonstige Angaben** Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem technischen Datenblatt.

10 Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** siehe 10.3
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Schlag, Reibung, Hitze, Funken, elektrostatische Aufladung vermeiden.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Bildung zündfähiger Dampf-Luft-Gemische möglich.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Starke Oxidationsmittel
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Stickoxide (NO_x)
Schwefeloxide (SO_x)
Aluminiumoxidrauch
Siliciumdioxid-Rauch
Kohlenwasserstoffe
Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO₂)

11 Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität:**

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere

Oral	LD50	> 8000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	> 4000 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50/4 h	> 5,4 mg/l (Ratte)

141-43-5 2-Amino-ethanol

Oral	LD50	700 mg/kg (mouse) 1515 mg/kg (Ratte) (OECD 401) 1000 - 2504 mg/kg (Kaninchen) 1089 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	1000 mg/kg (Ratte)
Inhalativ	LC50/4 h	> 1,48 mg/l (Ratte)

9043-30-5 Isotridecanol, ethoxyliert

Oral	LD50	> 2000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	> 2000 mg/kg (Ratte)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** Reizt die Haut und die Schleimhäute
- **an Auge:** Starke Reizwirkung mit Gefahr ernster Augenschäden.
- **Sensibilisierung:** Enthält einen sensibilisierenden Stoff, kann allergische Reaktionen hervorrufen.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP/GHS) folgende Gefahren auf:
Eye Dam. 1

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt gemäss Art. 53 der ChemV

Druckdatum: 27.04.2019

Versionsnr. CLP3

überarbeitet am: 27.04.2019

Handelsname: Systempflege Lemon

(Fortsetzung von Seite 7)

Skin Irrit. 2

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:

Reizend

· **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**

Nach derzeitigem Kenntnisstand keine CMR-Wirkungen bekannt.

12 Umweltbezogene Angaben

· 12.1 Toxizität

· Aquatische Toxizität:

64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere

LC50/EC50/IC50	> 1000 mg/l (.)
----------------	-----------------

141-43-5 2-Amino-ethanol

EC50/16 h	110 mg/l (Belebtschlamm (<i>Pseudomonas putida</i>)) (DIN 38412 Part 8)
-----------	---

EC50/24 h	140 mg/l (<i>daphnia magna</i>) (OECD 202)
-----------	--

EC50/3 h	> 1000 mg/l (bacteria (<i>Activated sludge</i>)) (OECD 209, aquatic)
----------	--

EC50/48 h (statisch)	65 mg/l (<i>daphnia magna</i>) (RL 84/449/EWG, C.2)
----------------------	---

EC50/72 h	2,5 mg/l (green algae (<i>Scenedesmus capricornutum</i>)) (OECD 201)
-----------	--

	22 mg/l (algae (<i>Scenedesmus subspicatus</i>)) (RL 92/69/EWG, C.3)
--	--

EC50/96 h	3,3 - 3,6 mg/l (algae (<i>selenastrum capricornutum</i>))
-----------	---

LC50/96 h (statisch)	170 mg/l (<i>carassius auratus</i>) (APHA 1971)
----------------------	---

	349 mg/l (<i>cyprinus carpio</i>) (RL 92/69/EWG, C.1, semistatic)
--	---

	2070 mg/l (<i>pimephales promelas</i>)
--	--

	150 mg/l (<i>onchorhyncus mykiss</i>)
--	---

NOEC/21 d	0,85 mg/l (<i>daphnia magna</i>) (OECD 211)
-----------	---

9043-30-5 Isotridecanol, ethoxyliert

LC50/96 h	< 10 mg/l (<i>danio rerio</i>)
-----------	----------------------------------

· **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **Sonstige Hinweise:** keine Daten verfügbar

· **12.3 Bioakkumulationspotenzial** keine Daten verfügbar

· **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **Weitere ökologische Hinweise:**

· **Allgemeine Hinweise:**

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergenzienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

· **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

· **PBT:** Nicht anwendbar.

· **vPvB:** Nicht anwendbar.

· **12.6 Andere schädliche Wirkungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

13 Hinweise zur Entsorgung

· **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

· **Empfehlung:** Entsorgung gemäss den örtlichen, behördlichen Vorschriften.

· **Europäischer Abfallkatalog:**

Die Zuordnung von Abfallschlüsselnummern nach dem EAV ist branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt gemäss Art. 53 der ChemV

Druckdatum: 27.04.2019

Versionsnr. CLP3

überarbeitet am: 27.04.2019

Handelsname: Systempflege Lemon

(Fortsetzung von Seite 8)

- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäss den behördlichen Vorschriften.
- **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

14 Angaben zum Transport

- | | |
|---|-----------------------------------|
| <ul style="list-style-type: none"> · 14.1 UN-Nummer · ADR, IMDG, IATA | entfällt |
| <ul style="list-style-type: none"> · 14.2 Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung · ADR, IMDG, IATA | entfällt |
| <ul style="list-style-type: none"> · 14.3 Transportgefahrenklassen · ADR, IMDG, IATA · Klasse | entfällt |
| <ul style="list-style-type: none"> · 14.4 Verpackungsgruppe · ADR, IMDG, IATA | entfällt |
| <ul style="list-style-type: none"> · 14.6 Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender | Nicht anwendbar. |
| <ul style="list-style-type: none"> · 14.7 Massengutbeförderung gemäss Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäss IBC-Code | Nicht anwendbar. |
| <ul style="list-style-type: none"> · Transport/weitere Angaben: | Gefahrgut im Binnenschiffverkehr. |
| <ul style="list-style-type: none"> · UN "Model Regulation": | - |

15 Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder die Zubereitung**
- **Nationale Vorschriften:**
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche nach § 22 JArbSchG beachten!
- **Störfallverordnung:** Störfallverordnung, Anhang: Nicht genannt
- **Wassergefährdungsklasse:**
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung nach VwVwS): schwach wassergefährdend
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotverordnungen**
Richtlinie 94/62/EG über Verpackungen und Verpackungsabfälle.
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Gründe für Änderungen:**
Das Sicherheitsdatenblatt wurde inhaltlich überprüft/überarbeitet.
geänderte Einstufung und Kennzeichnung
- **Relevante Sätze:**
Diese(r) R- bzw. H-Satz/Sätze gilt/gelten für den/die Inhaltsstoff(e) und gibt/geben nicht unbedingt die Einstufung der Zubereitung an. Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 und 15 aufgeführt.

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt gemäss Art. 53 der ChemV

Druckdatum: 27.04.2019

Versionsnr. CLP3

überarbeitet am: 27.04.2019

Handelsname: Systempflege Lemon

(Fortsetzung von Seite 9)

R20/21/22 *Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.*

R34 *Verursacht Verätzungen.*

R36/38 *Reizt die Augen und die Haut.*

R37 *Reizt die Atmungsorgane.*

R41 *Gefahr ernster Augenschäden.*

R65 *Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.*

R66 *Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.*

· **Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

Acute Tox. 4: Acute toxicity, Hazard Category 4

Skin Corr. 1B: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 1B

Skin Irrit. 2: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 2

Eye Dam. 1: Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 1

Eye Irrit. 2: Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 2

STOT SE 3: Specific target organ toxicity - Single exposure, Hazard Category 3

Asp. Tox. 1: Aspiration hazard, Hazard Category 1

Aquatic Chronic 3: Hazardous to the aquatic environment - Chronic Hazard, Category 3

· **Quellen:** Die Angaben stützen sich auf Informationen von Vorlieferanten.

· *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**

Mit Erscheinen dieses Sicherheitsdatenblatts werden alle vorhergehenden Versionen für dieses Produkt / diesen Stoff ungültig. Änderungen in den jeweiligen Kapiteln gegenüber der vorhergehenden Version, sind am linken Seitenrand mit * gekennzeichnet.